



Traumnote für Bethesda-Altenheim

Medizinischer Dienst der Krankenversicherung (MKD) prüfte die Borbecker Einrichtung. Verbesserung zum Vorjahr

Michael Heiße

Borbeck. Das Evangelische Altenheim Bethesda in Borbeck hat die jährliche Qualitätsüberprüfung durch die Pflegekassen mit der Note 1,0 absolviert. Damit konnte das Haus an der Wüsthöferstraße 177 ihr gutes Ergebnis aus dem Vorjahr noch einmal verbessern.

Im Jahr 2011 hatte die Einrichtung unter Trägerschaft der Evangelischen Kirchengemeinde

Essen-Borbeck-Vogelheim die Prüfung mit der Note 1,4 abgeschlossen, jetzt also folgte die „Traumnote“. Die Prüfung wurde am 24. Januar 2012 abgenommen; das Ergebnis, nach intensiver Auswertung, jetzt offiziell mitgeteilt. Von 2235 Pflegeheimen in Nordrhein-Westfalen wurden 2211 auf ihre Leistungsfähigkeit untersucht. Im Altenheim Bethesda in Borbeck werden momentan 107 Bewohner versorgt. In die eigent-

liche Prüfung wurden elf Bewohner einbezogen und befragt.

Die Qualität der stationären Pflegeeinrichtung in Borbeck wurde anhand unterschiedlicher Kategorien untersucht, deren Einzelnoten zu gleichen Teilen in das Gesamtergebnis einfließen. Geprüft wurde in folgenden Bereichen: Pflege und medizinische Versorgung (Note: 1,1), Umgang mit demenzkranken Bewohnern (1,0), Soziale Betreuung und

Alltagsgestaltung (1,0) sowie Wohnen, Verpflegung, Hauswirtschaft und Hygiene (1,0). In der Summe ergab dies die Bewertungsnote 1,0, die noch um 0,3 Punkte über dem ohnehin schon sehr guten Landesdurchschnitt von 1,3 liegt. Die Befragung der Patienten ergab für das Bethesda-Altenheim die Note 1,1, fließt allerdings nicht in die Gesamtnote ein.

Die Qualitätsprüfungen werden im Auftrag der Landesverbände der Pflegekassen

durch den MKD, den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung, durchgeführt. Seit dem Jahr 2011 werden die Pflegeeinrichtungen diesen Qualitätsprüfungen jährlich unterzogen. „Die Prüfung zeigt, dass unsere stetige Qualitätsweiterentwicklung zielführend erfolgt. Somit konnten wir das gute Ergebnis des Vorjahres noch verbessern“, sagt Bernd Hoffmann, Leiter und Geschäftsführer des Bethesda Altenheims Borbeck.